

ERASMUS + Erfahrungsbericht



ZUR PERSON

Fachbereich: **Geisteswissenschaften**
Studienfach: **Hispanistik (90) / BLIK (90)**
Heimathochschule: **Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**
Nationalität: **Deutsch**
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **08.01.2024 - 31.03.2024**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Spanien**
Name der Praktikums Einrichtung: **CLIC International House Sevilla**
Homepage: **<https://clic.es/de/sevilla/>**
Adresse: **Albareda 19, 41001 Sevilla (Casco Antiguo)**

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

CLIC (Centro de Lenguas e Intercambio Cultural) International House ist eine Sprachschule und ein kulturelles Zentrum in Sevilla. Zwei weitere CLIC-Sprachschulen befinden sich in Cádiz und Málaga. Das Unternehmen wurde 1983 gegründet und feierte letztes Jahr sein vierzigjähriges Bestehen. Das Hauptgebäude von CLIC IH Sevilla liegt mitten im Zentrum der Stadt und beschäftigt etwa fünfunddreißig Lehrkräfte mit speziellen Ausbildungen im Unterrichten von Fremdsprachen. Dazu zählen, abgesehen von der spanischen Sprache, auch Englisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch und Italienisch. Die Lehrenden sind außerdem qualifiziert für die Vorbereitung auf zertifizierte Prüfungen, wie zum Beispiel Cambridge-, Trinity- und LanguageCert. Des Weiteren bietet CLIC eine Ausbildung für Spanischlehrende an, die an das Cervantes-Institut angeschlossen ist. Die Schule bietet eine Reihe von allgemeinen Spanischkursen für Gruppen- oder Einzelunterricht an. Es gibt einen speziellen Kurs für über 50-Jährige, der sowohl Sprachunterricht als auch kulturelle Aktivitäten umfasst. CLIC International House Sevilla ist seit 1997 ein zertifiziertes Mitglied der "International House World Organization".

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Das Erasmus-Büro Sachsen-Anhalt stellte mir, passend zu meinen Studienschwerpunkten, mehrere Tabellen zur Verfügung, auf denen ich mir Praktikumsstellen markierte, die mein Interesse geweckt hatten. Ich schickte meine Bewerbungen an die ausgewählten Stellen und hatte daraufhin mehrere Online-Bewerbungsgespräche. Mir wurde sofort nach dem Gespräch mit CLIC IH Sevilla ein Dokument zugesandt, in welchem ich nachlesen konnte, welche Aufgabenbereiche während des Praktikums auf mich zukommen würden, wie viele Stunden ich wöchentlich vor Ort sein würde und für welchen Zeitraum sich CLIC bereit erklärt, mich als Praktikantin willkommen zu heißen. Ich kann zukünftigen Praktikant:innen empfehlen, ein solches Dokument ebenfalls anzufordern, um alle wichtigen Punkte und Konditionen auf einen Blick zu haben. Ich möchte auch dazu ermutigen, die jeweilige Kontaktperson vor Beginn des Praktikums anzusprechen, falls einige der Konditionen für euch nicht passen.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe mich eigentlich nur organisatorisch auf das Praktikum vorbereitet (Versicherung, Flug, Transport, Unterkunftssuche). Sprachlich war ich aufgrund meines Studiums bereits sehr gut vorbereitet. Es gibt aber auch die Möglichkeit, einen vorbereitenden oder begleitenden Sprachkurs zu machen. Dafür empfehle ich die Kontaktaufnahme mit dem Erasmus-Büro. Hilfreich, beziehungsweise unkompliziert war ebenfalls, dass es in Spanien die gleiche Währung gibt und man die SIM-Karte aus Deutschland (in der Regel ohne zusätzliche Kosten) verwenden kann.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die Wohnungssuche gestaltete sich für mich relativ schwierig. Ich hatte schon seit dem Zusage-Tag im Oktober über verschiedene Online-Portale (zum Beispiel idealista) nach Wohnungen gesucht und mich auf verschiedene Zimmer beworben. Allerdings haben die meisten Personen entweder nicht geantwortet, oder mir mitgeteilt, dass sie jemanden für einen längeren Zeitraum suchen. Ich empfehle, die jeweilige Kontaktperson bei der Praktikumsstelle nach Tipps zu fragen, oder gegebenenfalls den Kontakt zu anderen oder vorherigen Praktikant:innen herzustellen, insofern diese einverstanden sind.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Ich absolvierte mein Praktikum bei CLIC International House Sevilla vom 08. Januar bis zum 31. März 2024 mit insgesamt zweiunddreißig wöchentlichen Arbeitsstunden. Im Rahmen meines Praktikums habe ich Einblicke in einige verschiedene Bereiche des Unternehmens erlangt und wurde in vielen Abteilungen gleichzeitig eingesetzt. Dazu gehören vor allem: Departamento de Jefatura (die Abteilung der Hauptverwaltung), Departamento académico de Español (die Akademische Abteilung für Spanisch), Departamento de Alojamiento (die Abteilung für Unterkünfte), Recepción (der Empfang), Ventas y Marketing (die Abteilungen für Vertrieb und Marketing), Programa cultural (das Programm für Kulturangebote). Zu meinen Arbeitsaufgaben gehören vor allem: das Registrieren neuer Anmeldungen im System, das Hinterlegen von Level-Tests im System, die Überprüfung der An- und Abreiselisten, die Organisation der Unterbringung der Schüler:innen, das Erstellen von offiziellen E-Mails bezüglich der Einschreibung, des Kursablaufs und der Zahlungsvorgänge, das Erstellen von Excel-Listen oder Google Sheets, das Erstellen von Kurszertifikaten, Rechnungen und Quittungen für Schüler:innen, Agenturen und Firmen, das Begleiten von Exkursionen und die Dokumentation dieser mit Fotos und Videos für die Marketing- / Social Media-Abteilung, das Durchführen von Zufriedenheits-Umfragen bezüglich der Kurse und der Unterkunft (auf Spanisch und Englisch), die Interaktion mit Schüler:innen und Lehrkräften sowie telefonische Rückfragen bezüglich offizieller Prüfungen. Mit der Betreuung und Integration war ich sehr zufrieden. Allerdings hätte ich mir gewünscht, dass die Organisation ein wenig besser abgelaufen wäre.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Ich habe das Gefühl, dass ich meine kommunikativen Kompetenzen sowohl auf Spanisch als auch auf Englisch und Deutsch um Einiges erweitern konnte. Selbstverständlich geht mit dem Sprachkontakt auch der Kulturkontakt einher. Das heißt, es war nicht nur wichtig, die Sprache meines Gegenübers zu verstehen, sondern ebenfalls die jeweiligen kulturellen Hintergründe zu berücksichtigen. In diesem Bereich nehme ich meiner Meinung nach die meisten Erkenntnisse mit. Zum einen, weil ich im Rahmen des Praktikums viele interkulturelle Begegnungen begleiten durfte und somit täglich mit Menschen aus den verschiedenartigsten Kulturen, also auf keinen Fall nur der spanischen oder andalusischen Kultur, zu tun hatte. Zum anderen, weil ich auch in meinem Kolleg:innenkreis eine breit gefächerte Aufstellung an Herkunftsländern (beispielsweise Schweden, Frankreich, Venezuela, USA, Japan, Italien, Marokko, Ecuador, Kanada, England, Ägypten, China und Mexiko) begrüßen durfte. Während meines Praktikums bei CLIC IH Sevilla konnte ich meine Medienkompetenz und meine Fähigkeiten im Umgang mit digitalen Werkzeugen erheblich verbessern. Insbesondere fühle ich mich nun deutlich sicherer im Umgang mit Softwares wie Microsoft Office oder Google Suite und hatte die Chance Einblicke in einige Programme zu erlangen, die in meiner späteren Berufswelt mit Sicherheit von Vorteil für mich sein werden. Durch die tägliche Arbeit im Büro, die viel Planung und Struktur erforderte, hatte ich die Möglichkeit, meine Fähigkeiten im digitalen und analogen Archivieren zu vertiefen. Ich habe während meines Praktikums nicht nur praktische Fähigkeiten für meine zukünftige Arbeitskarriere erworben, sondern auch wichtige Soft Skills entwickelt. Insbesondere habe ich gelernt, auch mal "Nein" zu sagen und mir gut zu überlegen, ob ich alle mir zugeteilten Aufgaben wirklich bewältigen kann. Diese Fähigkeit zur Selbstreflexion hat es mir ermöglicht, im Notfall Aufgaben zu delegieren und Prioritäten zu setzen, um effektiv zu arbeiten. Des Weiteren habe ich gelernt, reflektierte Kritik gegenüber meinem Arbeitgeber auszudrücken und Schwierigkeiten offen anzusprechen. Diese Fähigkeiten sind für mich persönlich von entscheidender Bedeutung, da ich vorher noch nicht die Möglichkeit hatte, die Höhen und Tiefen eines Vollzeitjobs zu erfahren. Ich habe daher das Gefühl, dass ich mich nun deutlich besser darauf vorbereitet fühle, in einem professionellen Umfeld erfolgreich zu sein und produktiv mit Teammitgliedern und Vorgesetzten kommunizieren zu können.

7) Green Travel

Falls Sie nachhaltig gereist sind: Welche Verkehrsmittel haben Sie benutzt? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Innerhalb Spaniens gibt es verschiedene Busunternehmen. Ansonsten gibt es hier auch Blablacar.

8) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

-

9) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

-

10) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Ich möchte anderen Studierenden gerne empfehlen, die Möglichkeiten von Auslandspraktika und -Studienaufenthalten voll auszuschöpfen. Ein Praktikum bietet nicht nur die Gelegenheit, praktische Erfahrungen zu sammeln, sondern auch wertvolle Einblicke in die Arbeitswelt zu gewinnen und wichtige Fähigkeiten zu entwickeln. Während meines Praktikums bei CLIC IH Sevilla habe ich wertvolle Einblicke in die Arbeitswelt gewonnen und zahlreiche Fähigkeiten erworben, die über das rein Akademische hinausgehen. Es lohnt sich, aufgeschlossen zu sein, sich neuen Herausforderungen zu stellen und von jedem Tag im Praktikum zu lernen. Zudem ist es wichtig, ein offenes und lernbereites Mindset zu haben sowie Feedback anzunehmen, um sich weiterentwickeln zu können. Letztendlich sind Praktika eine wertvolle Investition in die eigene berufliche Zukunft und können den Übergang vom Studium in die Arbeitswelt erheblich erleichtern. Sie können dazu dienen, wertvolle Netzwerke aufzubauen und sich in der realen Arbeitswelt zu beweisen.

11) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich bin dankbar für die vielfältigen Erfahrungen, die ich während meines Praktikums gemacht habe, und ich denke, dass sie einen bedeutenden Beitrag zu meiner persönlichen und beruflichen Entwicklung geleistet haben. Es gab definitiv sehr stressige Tage und sehr herausfordernde Momente – jedoch habe ich das Gefühl, dass all diese Erfahrungen, positiv und auch negativ, dazu beigetragen haben, dass ich froh bin, mich für ein Auslandspraktikum entschieden zu haben.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Erasmus-Praktika-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an erasmus-praktika@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].